



Kommission für
Saarländische
Landesgeschichte

Kommission für Saarländische Landesgeschichte e. V.

Dudweilerstr. 1, 66133 Saarbrücken
Postfach 10 24 31, 66024 Saarbrücken

Tel.: 0176/5793 6283

Fax: 0681/501-1920

kommission@landesgeschichte-saar.de

www.landesgeschichte-saar.de

Kommission für Saarländische Landesgeschichte e. V.

-MEDIENINFORMATION-

Öffentlicher Vortrag

Prof. Dr. Dr. Franz-Josef Brüggemeier (Freiburg):

Schranken der Natur – Natur und Umwelt um 1900

14.10.2021, 19 h, Saarbrücken, Schlosskeller, Eintritt frei

Saarbrücken 04.10.21

Die Gründung des Kaiserreiches fiel in die Zeit der Hochindustrialisierung in Mitteleuropa. Kohle und Stahl waren die dominierenden Wirtschaftszweige, die zahlreichen Staaten und deren Bevölkerung zu nie dagewesenem Wohlstand verhalfen. Vergessen werden dabei oft die Konsequenzen, die dieser Aufschwung für die Umwelt hatte. Luft- und Wasserverschmutzung wurden ebenfalls von den Zeitgenossen wahrgenommen. Franz-Josef Brüggemeier wird am 14. Oktober, um 19 Uhr im Schlosskeller Saarbrücken über das Verhältnis von Menschen, Umwelt und Natur sprechen, das bis heute kompliziert, widersprüchlich und vor allem faszinierend ist. Die Veranstaltung ist Teil der Vortragsreihe „Neue Perspektiven auf das Deutsche Kaiserreich 1871-1918“ der Kommission für Saarländische Landesgeschichte und des Historischen Museums Saar.

Franz-Josef Brüggemeier war von 1998 bis 2018 Professor für Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Er gilt als einer der profiliertesten Umwelthistoriker Deutschlands und beschäftigt sich darüber hinaus mit der Geschichte des Fußballs. Zu seinen neuesten Publikationen gehören „Grubengold: Das Zeitalter der Kohle von 1750 bis heute“ sowie „Schranken der Natur: Umwelt, Gesellschaft, Experimente – 1750 bis heute“.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen der Kommission für Saarländische Landesgeschichte, dem Historischen Museum Saar, dem Lehrstuhl für Neuere Geschichte und Landesgeschichte der Universität des Saarlandes und der Staatskanzlei des Saarlandes. Jeweils

um 18 Uhr vor den Vorträgen bietet das Historische Museum Saar eine **Führung durch die Ausstellung *Monumente des Krieges*** an.

Teilnahme: Die Teilnahme ist kostenlos. Da die Plätze vor Ort begrenzt sind, wird um vorhe-
rige Anmeldung gebeten (Tel.: 0681/506 4 506 während der Öffnungszeiten des Museums ;
Mail: info@hismus.de). Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Informationen zu Stream-
Möglichkeiten finden Sie unter: landesgeschichte-saar.de/stream

Das vollständige Vortragsprogramm finden Sie [hier](#).

Ansprechpartner: Markus Lay

Tel.: 0176 5793 6283

E-Mail: kommission@landesgeschichte-saar.de

Pressefotos:

Pressefotos zum Download zur honorarfreien Verwendung in Zusammenhang mit dieser
Pressemitteilung finden Sie hier:

[Plakat zur Veranstaltung](#)

[Pressefoto zur Ausstellung](#)